

Germany-Wölfersheim: Architectural services for outdoor areas
OJ S 120/2022 24/06/2022
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Wölfersheim
Postal address: Hauptstraße 60
Town: Wölfersheim
NUTS code: DE71E Wetteraukreis
Postal code: 61200
Country: Germany
E-mail: jonas.asgodom@leinemann-partner.de
Telephone: +49 6974093873
Fax: +49 6974093874
Internet address(es):
Main address: www.woelfersheim.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/CED6E302-0474-468A-B6F7-F7C90E043423
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/CED6E302-0474-468A-B6F7-F7C90E043423
Additional information can be obtained from another address:
Official name: Leinemann Partner Rechtsanwälte
Postal address: Eschersheimer Landstraße 6
Town: Frankfurt am Main
NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postal code: 60322
Country: Germany
E-mail: jonas.asgodom@leinemann-partner.de
Telephone: +49 6974093873
Fax: +49 6974093874
Internet address(es):
Main address: www.leinemann-partner.de
Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planungsleistungen für den Neubau einer Dreifeldsporthalle
Reference number: 6171-21

II.1.2. Main CPV code

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Lose 2 (Freianlagen) und 3 (Tragwerksplanung)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die Auftraggeberin, die Hessische Gemeinde Wölfersheim, plant den Neubau einer Dreifeldsporthalle auf einer Freifläche in ihrem Ortsteil Södel nahe der Jim-Knopf-Grundschule. Diese soll dem großen Bedarf an zeitgemäßen Sportanlagen für die örtlich ansässigen Sportvereine und die Schulen gerecht werden. Sie soll zudem auch der Durchführung von Kulturveranstaltungen dienen. Daher wird aktuell noch beabsichtigt, die Halle auch als Mehrzweckhalle zu nutzen. Die Gemeinde hat sich gegen die Sanierung der nahegelegenen Bestandssporthalle entschieden.

Ziel dieser Ausschreibung ist die losweise Vergabe der erforderlichen Planungsleistungen (Objektplanung, Tragwerksplanung inkl. Bauphysik, Technische Gebäudeausrüstung (Elektrotechnik), Technische Gebäudeausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär) und Freianlagenplanung an Planungsbüros, die auf der Grundlage der bestehenden Machbarkeitsstudie (ANLAGE 11) in enger Abstimmung mit der Auftraggeberin und gegenseitiger Abstimmung die Projektplanung vorantreiben. Die Planungsbüros sollen mit der Planung entsprechender Objekte im Bereich von Sporthallen (DIN 18032) vertraut sein und über einschlägige Erfahrungen verfügen.

Die aktuelle Kostenschätzung für das Bauwerk beläuft sich auf ca. EUR 5 Mio. (netto). Dieses Budget ist bei der Planung möglichst einzuhalten. Gegebenenfalls wird aufgrund der aktuellen

Preisentwicklungen im Bausektor eine Gleitklausel für die Baukostenobergrenze in den Vertrag aufgenommen. Eine Erörterung dieser Gleitklausel wird dem Verhandlungsverfahren vorbehalten.

Das erklärte Ziel ist keine Planung „an der Auftraggeberin vorbei“, sondern die Erreichung einer maximalen Entlastung der Auftraggeberin bei gleichzeitig sehr enger Kooperation. Daher und zur Sicherstellung einer engen Kooperation wird ein regelmäßiges Reporting an die Auftraggeberin zur Sicherstellung eines lückenlosen Controllings mit jederzeitiger Einflussnahmemöglichkeit der Auftraggeberin ausdrücklich gewünscht und gefordert. Auftragnehmer müssen eine/n permanent zuständige/n und ansprechbare/n Projektleiter/in und dessen/deren Stellvertreter/in benennen. Diese Anforderung ist vertraglich zu gewährleisten. Zudem bieten sie einen geeigneten Reportingmechanismus in ihren Konzepten an. Die Darstellung muss zum einen widerspiegeln, wie eine enge Abstimmung (Regelmäßigkeit und Inhalt) stattfinden soll und wie auch die Baukostenentwicklungen der Auftraggeberin zur Kenntnis gebracht werden. Sie muss die Gelegenheit erhalten, rechtzeitig einzugreifen, sollten die Kosten aus dem Ruder laufen.

Gegenstand der Ausschreibung sind diejenigen Planungsleistungen, die für den Neubau der Sport- und Mehrzweckhalle erforderlich sind. Dies sind konkret diejenigen Leistungen, die aus der projektbeschreibenden Anlagen zu diesem Verfahrensbrief ersichtlich sind. Es werden alle Grundleistungen nach Siemon innerhalb der Leistungsphasen 1-8 aus dem Leistungsbild Freianlagen nach § 39 HOAI beauftragt und bilden die nachzuweisende Abrechnungsgrundlage. Die Beauftragung erfolgt sukzessive und stufenweise, wie aus anliegendem Vertragsentwurf (ANLAGE 03) ersichtlich. Ein Rechtsanspruch auf Abruf der jeweils nächsten Leistungsstufe besteht nicht. Bieter bieten für die Grundleistungen einen Pauschalpreis an.

Im Übrigen bieten die Bieter ein Honorar für zusätzliche Leistungen nach Stundensatz an.

Die Preisangebote erfolgen auf dem beigefügten Preisblatt (ANLAGE 02).

Die Leistungspflicht des AN beginnt unmittelbar nach der Zuschlagserteilung. Derzeit ist avisiert, dass der Zuschlag im Juli/ August 2022 erteilt wird.

Wir bitten jedoch um Verständnis, dass aufgrund der Unwägbarkeiten, die im Rahmen eines Vergabeverfahrens naturgemäß stets auftreten können, keine verbindliche Angabe dahingehend erfolgen kann, wann der Zuschlag erteilt werden wird.

Die Arbeiten sind, da sich die Leistungen potentiell auf den gesamten Projektverlauf auswirken, unverzüglich aufzunehmen und stets voranzutreiben.

Die Planungsleistungen aus der Machbarkeitsstudie und eine gemeindeeigene Planung (LPh 1 - LPh 2) sind zu übernehmen und fortzuentwickeln. Sollte Bietern bei der Prüfung der Ausschreibungsunterlagen auffallen, dass die gemeindeeigenen Planungen oder Teile davon nicht für die Realisierung des Projekts geeignet sind, sind sie verpflichtet, dies mit Begründung gegenüber der Auftraggeberin vor der Veranstaltung des ersten Verhandlungstermins in ihrem Initialangebot anzuzeigen, um den erforderlichen Leistungsumfang vor der abschließenden Angebotsabgabe festzulegen und eine Anpassung der Vergabeunterlagen zu ermöglichen. Anderenfalls machen sie sich die Planungen mit Angebotsabgabe auf eigenes Risiko zueigen.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Planungsleistungen der Freianlagenplanung (Los 2); § 39 HOAI, LPh 1-8

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation**III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Jahresumsatz in jedem der letzten drei Geschäftsjahre
- Mittlerer Jahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre mit vergleichbaren Leistungen
- Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflicht-/Betriebshaftpflichtversicherung

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Jahresumsatz in jedem der letzten drei Geschäftsjahre (2021, 2020, 2019): mindestens netto EUR 100.000,00.

- Mittlerer Jahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre mit vergleichbaren Leistungen (2021, 2020, 2019): mindestens netto EUR 50.000,00.

Als vergleichbar werden angesehen: Planungsleistungen im Zusammenhang mit der Gestaltung einfacher Freianlagen (etwa Parkplätze, Stellplätze und einfache Grünanlagen) mit Regenwassernutzung.

- Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflicht-/Betriebshaftpflichtversicherung; Deckungssumme mind. EUR 3,0 Mio. jeweils für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) oder Zusage eines Versicherungsunternehmens, wonach die Deckungssummen im Auftragsfalle auf EUR 3,0 Mio. erhöht werden können.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Durchschnittliche Beschäftigtenanzahl in den letzten drei Geschäftsjahren

- Nachweis über die Erbringung eines vergleichbaren Referenzprojekts

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Durchschnittliche Beschäftigtenanzahl in den letzten drei Geschäftsjahren (2021, 2020, 2019): mindestens 3 Beschäftigte (Vollzeitäquivalente).

- Nachweis über die Erbringung eines vergleichbaren Referenzprojekts mit vergleichbarer und vollständig erbrachter Leistung innerhalb der letzten fünf Jahre.

Als vergleichbar wird angesehen: Planungsleistungen (mind. Leistungsphasen 1-8 HOAI) im Zusammenhang mit der Gestaltung einfacher Freianlagen (etwa Parkplätze und einfache Grünanlagen) mit Regenwassernutzung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/07/2022 Local time: 18:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 05/08/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/06/2022